

Corona und Schulausfall

Liebe Eltern,

wie Sie den Medien sicherlich schon entnommen haben, findet in den nächsten 14 Tagen kein Unterricht statt. Dazu verweise ich auf das Schreiben der Behörde im Anhang.

Zudem weisen wir darauf hin, dass

- Kinder, die sich in Risikogebieten aufgehalten haben, das Schulgelände in den 14 Tagen nach Verlassen des Risikogebietes nicht betreten **dürfen!**
- Die Behörde aber eine Notbetreuung von 8-16h zugesichert hat, zu der Sie Ihr Kind aber nur dann schicken, wenn es **wirklich** unerlässlich ist (z.B. wenn Sie im medizinischen Bereich, in der Notbetreuung der Versorger etc. tätig sind und keine Möglichkeit haben, Ihr Kind anderweitig betreuen zu lassen). Es findet weder Früh- noch Spätbetreuung statt. Bedenken Sie, je mehr Kinder, desto größer die Ansteckungsgefahr!
- Sie Ihrem Kind, falls es doch in die Betreuung kommt, vorsichtshalber mehr zu Essen mitgeben, da wir derzeit noch nicht wissen, ob unser Caterer am Montag zur Verfügung steht.
- Sie bitte auch das Schreiben der Behörde in der Anlage beachten.

Derzeit fragen wir ab, welche Kolleginnen und Kollegen überhaupt in der nächsten Zeit in der Schule arbeiten dürfen. Wir werden uns Anfang der Woche wieder bei Ihnen melden, wenn wir wissen, wie (und von wem) die Kinder mit Arbeitsmaterial etc. versorgt werden können.

Wie die Notbetreuung organisiert wird, werden wir am Montag entscheiden, wenn wir wissen wie viele Kinder und Kolleginnen und Kollegen da sind. Voraussichtlich wird diese im blauen Haus stattfinden.

Bleiben Sie und Ihre Familien gesund und nach Möglichkeit bei guter Laune, lassen Sie sich von den aktuellen Entwicklungen nicht zu sehr beunruhigen und vertrauen Sie vor allem auf die offiziellen Quellen des Robert-Koch-Instituts und was den schulischen Bereich betrifft, der Homepage der Behörde für Schule und Berufsbildung, deren Links Sie im Behördenbrief finden!

Alles Gute und bis bald

Tanja Heincke

Schulleiterin

Britta Wagner

Stellv. Schulleiterin

